

Gemeinnütziger Bauverein Akt.-Ges. in Saarbrücken 5.

Gegründet: 17./12. 1906; eingetr. 3./4. 1907. Gründer: Luxemburger Bergwerks- und Saarbrücker Eisenhütten-Akt.-Ges. (jetzt Ver. Hüttenwerke Burbach-Eich-Düdelingen A.-G.), Hütten-Dir. Friedr. Peusquens etc. (s. Jahrg. 1908/09).

Zweck der Ges. ist, den weniger bemittelten Einwohnern des Stadtbezirks Malstatt-Burbach billige, gesunde und gut eingerichtete Wohnungen zu beschaffen, daher Erwerb, Veräusserung u. Vermietung von Grundstücken nebst Wohnhäusern, Errichtung v. Wohnhäusern sowie Herstellung, Anschaffung und Veräusserung von Baumaterialien.

Kapital: M. 200 000 in 1000 Nam.-Aktien à M. 200, begeben zu pari. Die Übertragung der Aktien ist nur mit Erlaubnis der G.-V. zulässig. **Hypotheken:** M. 294 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Gebäude 616597, Neubau 17455, Grundstücke 211167, Strassenbaukto 14490, Debit. 34100. — Passiva: A.-K. 200 000, R.-F. I 245, do. II 1000, Kredit. 688 394, Gewinn 4171. Sa. M. 893 811.

Dividenden: Werden nicht verteilt.

Vorstand: Dir. Fr. Peusquens, Dr. Karl Bretschneider, Knappschaftssekretär Karl Schiffler.

Aufsichtsrat: Vors. Gen.-Dir. Edm. Weisdorff, Stellv. Dir. Rud. Korten, Obermeister G. Nalbach, N. Adam, H. Schumann.

Mecklenburgische Ansiedelungs-Gesellschaft,

Akt.-Ges. in Schwerin i. M., auch Geschäftsstelle in Rostock.

Gegründet: 13./2. 1906; eingetr. 7./3. 1906. Gründer s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Erwerb und Veräusserung von Liegenschaften für eigene und fremde Rechnung in den Grossherzogtümern Mecklenburg u. an ihren Grenzen; Bildung und Besiedelung von mittlerem und kleinerem Grundbesitz aus eigenen oder nicht eigenen Liegenschaften; sonst. Geschäftsbetrieb zur Förderung der landwirtschaftl. Interessen. Die Ges. besass Anfang 1908 einen Grundbesitz von 4012 Morgen, im Laufe des Jahres 1908 wurden 1598 Morgen erworben, 4112 Morgen verkauft, so dass Ende 1908 ein Bestand von 1498 Morgen zu verzeichnen war. Es wurden 1909 hinzuerworben 9777,52 Morgen, verkauft 3048 Morgen, sodass Ende 1909 ein Bestand von 8227,52 Morgen verblieb. 1910 erworben 1635 Morgen, verkauft 2837 Morgen, 1911 erworben 4229 Morgen, verkauft oder zu Dotier. an Gemeinden verwendet 5403 Morgen, sodass ult. 1911 ein Bestand von 5851,19 Morgen verblieb. Im J. 1912 hinzuerworben 4662,28 Morgen, zus. 10 513,44 Morgen, im J. 1912 abgegeben 4131,93 Morgen. 1913 erworben 4182,33 Morgen, verkauft 8111,25 Morgen, so dass ult. 1913 ein Bestand von 2452,61 Morgen verblieb.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000, vorerst mit 50% eingezahlt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Nicht eingeford. 50% des A.-K. 500 000, Kassa u. Bankguth. 131 278, Effekten 19 637, Hypoth. 1 517 405, Debit. 2 975 199, Grundstücke 752 316, Mobiliar 1704. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 60 000 (Rüchl. 5000), Kredit. 3 963 709, Hypoth. 847 140, Div. 20 000, Talonsteuer-Res. 1500, Abschreib. 1703, Vortrag 3487. Sa. M. 5 897 540.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verw.-Unk. einschl. Gehälter, Tant. etc. 84 850, Zs.-Mehrausgabe 47 065, Bank- u. Hypoth.-Provis. 32 412, Reingewinn 31 690. — Kredit: Vortrag 3766, Grundstücksertrag 146 018, Hypoth.-Zs. 46 234. Sa. M. 196 019.

Dividenden 1906—1913: 4, 6, 4, 4, 4, 4, 4, 4%.

Direktion: Dr. jur. Ulrich Haeker, Dr. Emil Kempfski.

Aufsichtsrat: Vors. Generalleutnant z. D. Willy von Haeseler, Exc., Schwerin; Stellv. Hofkammerrat a. D. Bank-Dir. Herm. Paschke, Berlin; Rittergutsbes. Karl Fr. von Böhl, Cramon; Rittergutsbes. Heinr. Paetow, Alt-Pannekow; Rechtsanw. Dr. Magnus Knebusch, Güstrow; Komm.-Rat Bank-Dir. Hugo Berger, Schwerin; Bank-Dir. Dr. C. Weidemann, Berlin.

Berlin-Spandauer Terrain Akt.-Ges. Sitz in Spandau.

Filiale bezw. Geschäftslokal in Berlin W., Unter den Linden 57/58.

Gegründet: 30./12. 1905; eingetr. 26./2. 1906. Gründer siehe Jahrg. 1911/12.

Zweck: Erwerb, Verwalt. u. Verwert. von Grundstücken, insbes. in Spandau. Die Ges. ist befugt, ihre Grundstücke im ganzen oder in Parzellen zu verwerthen, insbes. zu veräußern, Strassen, Baulichkeiten u. sonst. Anlagen herzustellen, gegen hypoth. Sicherheit Darlehen zu geben oder zu nehmen, Kredit in Anspruch zu nehmen, verfügbare Barmittel auszuleihen oder durch Anlegung bei Bankhäusern nutzbar zu machen, Anlagen, welche ihre Zwecke fördern, zu begründen u. einzurichten oder sich an solchen Anlagen zu beteiligen, überhaupt alle Massnahmen zu ergreifen, welche dem Vorstand in Gemeinschaft mit dem A.-R. zur Erreichung ihres Zwecks angemessen erscheinen. Die Ges. erwarb 1906 125 ha 58 a 31 qm Grundstücke in Spandau für M. 3 200 000, wofür M. 2 000 000 in 2000 Aktien gewährt u. für M. 1 200 000 Hypoth. übernommen wurden. 1906—1908 fanden keine Verkäufe statt. Die Geschäftsj. 1906—1908 waren der Vorbereitung zur teilweisen Aufschliessung des Terrains